

Wahlhelfer:innen und Kontaktpersonen

Datenschutzerklärung

Verantwortliche:

Verantwortlich für die AK Wahl ist die Hauptwahlkommission der Arbeiterkammer Salzburg. Die Erhebung der Daten erfolgt im Rahmen der organisatorischen Abwicklung durch das Wahlbüro der AK Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg (Kontakt: wahlbuero@ak-salzburg.at).

Nach Abschluss der Wahl werden die Daten von der AK Salzburg weiterverarbeitet. Ab diesem Zeitpunkt ist die AK Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg, für die Verarbeitung verantwortlich (Kontakt: kontakt@ak-salzburg.at).

Datenschutzbeauftragte:

Die Datenschutzbeauftragte des Wahlbüros der AK Salzburg ist unter der E-Mailadresse datenschutz@ak-salzburg.at zu erreichen.

Zweck der Verarbeitung:

Ihre Daten werden für die Organisation der AK Wahl 2024 verarbeitet. Dies betrifft insbesondere die Organisation der Wahlsprengel, aber auch allfällig eine Abrechnung einer Wahlhelfer:innen-Entsündigung. Darüber hinaus bleiben wir gerne mit Ihnen zu aktuellen Themen betreffend die AK Salzburg und ihrer Serviceangebote in Kontakt.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Im Rahmen der Wahl: § 22 Abs 2 Arbeiterkammergesetz, § 18 Abs 2 AK-Wahlordnung
Darüber hinaus: § 132 Bundesabgabenordnung bzw. Ihr Einverständnis

Kategorien der gespeicherten Daten:

- Name, akademischer Grad, Geschlecht
- E-Mail- und Zustelladresse sowie Faxnummer
- die betriebliche, private und mobile Telefonnummer
- IBAN (sofern erforderlich)
- Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer
- die Funktion und Tätigkeit im Betrieb
- Unterschrift

Kategorien der Empfänger:innen der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden im Anlassfall an folgende Empfänger:innen übermittelt:

- IT-Dienstleister:innen und Druckereien
- Wahlkommissionen, Wahlmitarbeiter:innen
- AK Salzburg

Dauer der Speicherung:

Grundsätzlich werden Ihre Daten nach rechtskräftigem Abschluss der Wahl gelöscht. Sollten allerdings Gebühren/Entschädigungen an Sie ausbezahlt werden, müssen die dafür notwendigen Daten aufgrund der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß Bundesabgabenordnung 7 Jahre gespeichert werden.

Wurde die Einwilligung zur Datenverarbeitung über die AK Wahl hinaus erteilt, werden Ihre Daten als Wahlhelfer:in/Kontaktperson bis auf Widerruf gespeichert.

Rechte des/der Betroffenen:

Sie haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Löschung

Alle diesbezüglichen Anträge sind an die oben genannten Kontaktadressen zu richten.

Beschwerderechte des/der Betroffenen bei einer Aufsichtsbehörde:

Beschwerden können an die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, gerichtet werden.